

Bericht des U13-Referenten, Attila Balaz

Das Talentbase Projekt ist voll im Gange und vor allem in dem für Tischtennis so wichtigen Bereich - Mentaltraining - wird regelmäßig trainiert. An den Lehrgängen haben bereits einige Spieler und Trainer davon profitiert.

Mit Hilfe des ÖTTV wurde in der Steiermark ein Regionales Bundesleistungszentrum (RBLZ) für U11 und U13 Spieler eingerichtet und die ersten gemeinsamen RBLZ-Trainings sind bereits erfolgreich absolviert worden. Der Zusammenhalt ist gut und viele haben gelernt was dazu gehört um gut trainieren zu können. Vor allem haben unsere Vereine quer durch die Steiermark gut gearbeitet, von Liezen im Westen bis hin zu Fürstenfeld im Osten. Ein Steirischer Tomokazu Harimoto ist nicht in Sicht, aber Österreichweit werden wir hoffentlich bald in U13 zu den Besten gehören. Heuer haben die Mädchen und Burschen bei den Österreichischen Meisterschaften das Podest Achtmal nur knapp um eine Runde verpasst.

Der Einmarsch der Spieler zu Musik und klatschenden Zuschauer war ein toller Auftakt der Steirischen Meisterschaften U13. Die Zwillinge Sarofem haben das Mixed-Doppel gewonnen und wurden auch Meister im Einzel. Juliana Sarofem vor Jorina Bauer und Bischoy Sarofem vor Thomas Novak. Der Ausrichter, SFP, konnte den gemischten Team-Bewerb für sich entscheiden und Thomas Novak und Jakob Remling gewannen auch das U13 Doppel. Juliana Sarofem krönte sich zur Königin der Spiele mit einem weiteren Gold im Doppel zusammen mit Tugsjargal Dashzeveg.

Für die Österreichische NSL konnten sich nur Thomas Novak, Bischoy Sarofem und Juliana Sarofem, qualifizieren. In der Steirischen NSL haben sich die gleichen Spieler auch am schnellsten nach vorne gearbeitet, aber auch Sebastian Haberl wird ab Herbst in Gruppe 3 spielen.

In der Rookie-Wertung, die Spieler mit der höchsten Steigerung an RC-Punkten, sind bei den Mädchen Jasmina Menapace, Jorina Bauer, Juliana Sarofem und Tugsjargal Dashzeveg auf den ersten vier Plätzen zu finden und bei den Burschen Bischoy Sarofem, Sebastian Haberl, Thomas Novak und Daniel Frehsner.

Die Mannschaftsbewerbe U13 Nord (4 Mannschaften) und U13 Süd (9 Mannschaften) wurden heuer zum letzten Mal in dieser Form durchgeführt. Im Norden konnte Langenwang vor Unzmarkt gewinnen und im Süden SFP vor Fürstenfeld.

Martin Köberl wird über größere Veränderungen informieren. Heuer haben wir kurzfristig eine neue Rangliste im Bereich U13 und U11 eingeführt die nur Rücksicht auf den Platzierungen in der NSL nimmt. Der Gedanke dahinter ist, dass die Kinder in der NSL am ehesten gegen Ihre gleichaltrigen Kollegen spielen und, dass diese mehr die Stärke untereinander widerspiegelt als wenn alle Ergebnisse in die Rangliste einfließen. Eine vor kurzem durchgeführte Auswertung der besten 8 Spieler, kann dies leider nicht belegen. Stark benachteiligt bei den Steirischen Meisterschaften wurde Daniel Frehsner. Das er zu den Besten seiner Altersklasse gehört bewies er als ungeschlagener Finalist im Team-Bewerb. Mit einer anderen Setzung hätte er weder in U13 noch U11 Vorrunde spielen müssen und die beiden knappst verlorenen Viertelfinalspiele wären vielleicht anders ausgegangen und vor allem hätte er leichtere Gegner bekommen müssen. Krankheit bei der StNSL und nicht Teilnahme an kostenintensiven ÖNSL Veranstaltungen wirken sich meiner Meinung nach zu sehr auf die neue Rangliste aus.

Wir machen bestimmt einige Fehler, jede Veränderung ist für manche gut und für andere schlecht aber auf Sicht vielleicht doch gut. „Das beste System“ für Alle werden wir nie finden aber wir sind auf der ständigen Suche. Schimpft bitte nicht über den anonymen Verband - „Der Verband ist Schuld“ – kommt bitte mit Vorschlägen und beteiligt Euch an der Arbeit. Wir im Jugendausschuss, sind nicht da um Macht auszuüben und Vorteile für unsere Vereine herauszuschlagen. Wir beschäftigen uns mit der Jugendthematik und wollen den Jugendlichen attraktive und faire Wettkämpfe anbieten und sofern möglich auch Training für sowohl Anfänger als auch Kaderspieler.